

Rapper in Frankfurt: Videodreh endet mit Polizei-Einsatz und Waffenfund!

Während eines nicht angemeldeten Rap-Videodrehs in Frankfurt-Bockenheim löste eine vermeintliche Waffe einen Polizeieinsatz aus.

Rödelheimer Straße, 60486 Frankfurt, Deutschland - Am Montagabend, dem 21. Oktober 2024, musste die Polizei in Frankfurt-Bockenheim einen Videodreh abrupt beenden und leitete diverse Strafanzeigen ein. Zeugen alarmierten die Beamten gegen 21:25 Uhr, nachdem sie eine größere Personengruppe an der Breitenbachbrücke beobachtet hatten, wobei ein Mann eine Waffe in die Luft hielt. Sofort rückte ein Großaufgebot der Polizei an, kontrollierte 17 Personen und durchsuchte vier Fahrzeuge.

Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass zwei Musiker ein nicht offiziell angemeldetes Musikvideo drehten. Die angebliche Waffe entpuppte sich als Armbrust, zusätzlich fanden die Beamten weitere erlaubnisfreie Waffen, darunter einen Schlagring. Diese Gegenstände sollten offenbar den martialischen Auftritt der Künstler unterstützen. Die Polizei stellte die Waffen sicher und nahm Anzeigen wegen Besitzes des Schlagrings und Verstößen gegen das Waffengesetz auf. Dank des besonnenen Vorgehens der Polizei blieb die Situation ohne Verletzte. Weitere Details hierzu sind **auf www.presseportal.de** zu finden.

Details

Ort

Rödelheimer Straße, 60486 Frankfurt,
Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at